***Merkmale des Spiels:***

**Selbstzweck:** Der Sinn des Spielens liegt im Spiel selbst. Das Spiel entfaltet sich ohne Zwang und erfolgt aus eigenem Antrieb.

**Spaß:** Im Spiel kann sich der Spielende fallen lassen und sich von seinen Gefühlen leiten lassen. Tätigkeiten, die dem Spielenden Spaß machen, werden gerne getätigt bzw. wiederholt.

**Selbstbestimmung:** Der Spielende entscheidet selbst, ob er spielen möchte, wie lange, wo, mit was und mit wem.

**Spannung und Entspannung:** Das Spiel kann beruhigen und entspannen. Es kann aber auch die eigene Aktivität steigern. Dies hängt von der Tätigkeit und dem Bedürfnis der Spielenden ab.

**Ganzheitliche Entwicklung:** Der Spielende ist mit all seinen Fähigkeiten gefragt. Diese entwickeln sich in der Spieltätigkeit immer weiter.

**Wiederholbarkeit:** Durch das Wiederholen der Spieltätigkeit können positive Gefühle und Eindrücke immer wieder hergestellt werden. Diese wiederkehrenden Abläufe signalisieren dem Spielenden Verlässlichkeit.